

Speisekarte

Abendessen servieren wir Ihnen von 17.00 bis zum 21.00 Uhr



Vorspeisen Beilagen

Brötchen mit Aufstrichen (v)	7,5
Marinierte Oliven und Manchego Käse (v)	7,5
Suppe des Tages	7,5
FrISChe Bio Tomatensuppe mit Gartenkräutern (vn)	8
Hirsch Fleischbällchen	10,5

Vorspeisen

Geräuchertes Rindersteak	14
Hausgemachter Kartoffelsalat – Mandel Trüffelmayonnaise	
Blumenkohl-Trio (vn)	12
Tatar – süß-sauer – Creme – geröstete Haselnuss	
Holländisches Knödelhänchen	14
Kokosreis – Süß-saure Gurke – Chilli-Dip	
Falafelsalat (vn)	13
Rotkoh – knusprige Kichererbsen – Humus	
Enten-Rilette	13
Creme fraiche – Meerrettich – Brioche-Toast	
Rote-Bete Tarte-Tatin (v)	13
Honig – Thymian – Aceto-Balsamico Creme	
Hirsch-Carpaccio	13
Pflaumen-Chutney – HirschBitterbal Preiselbeer Dressing	
Mit Miso mariniertes Portobello (v)	12
Ziegenkäse – Walnüsse	

Hauptgang

Haussteak vom Waardse-Rind	26
Zwiebelringe – cremige Pfeffersauce Pommes	
Thailändisches rotes Curry (vn)	21
Gemüse – Kokosreis – Papadum	
Koreanische Fleischbällchen (v)	21
Nudeln – Paks Choi – Sesam	
Kanincheneintopf nach Großmutter's Art	21
Kartoffelkroketten	
Neu definiertes Fleisch aus Pulled Pork (vn)	27
Ofenkartoffel vom Grill – gegrillter Mais Grillsoße	
Würziger Hühnerburger Dirk	23
Pulled – Honig-Senf-Sauce – alter Käse Rotkohl – Pommes	
Gemüsetournedos (vn)	24
Selleriecreme – Kürbis – Knoblauchsoße Pommes	
Waardse-Kalbssteak	27
Frittierte Pilz – Trüffelsauce – Pommes	
Gewürzte Iberico-Rippenstücke	23
Naan Brot – Kräuterjoghurt – Salat	
Geladene Pommes, scharfes Hühnchen (v)	21
Knusprige Zwiebeln – Paprika – Käse sriracha Sauce	

Zusätzliche Beilagen

Pommes	4
Süßkartoffelpommes	4
Burgundische Babykartoffeln	4
Gemüse würzen	4
Gemischter Salat	4

Desserts

Lebkuchen und enkompotteis (v)	9
von der Eisfarm de Oude Schuur	
Frühlingsrollen aus Betuwe-Apple (v)	9
Bauerneis und Zimtcreme	
Sticky Toffe-Pudding (vn)	9
Karamell-Sauce – Mokka-Eis	
Monchou-Kuchen (v)	8,5
Bastogne-Krümel – Kirschen	
Holländischer Käsebrett (v)	10,5
von der Käserei Aan de Linge Walnüsse – Apfelsirup	
Kaffee/Thee Spezial	8
mit zwei handwerklichen Pralinen	

Wein? Fragen Sie nach unserer Weinkarte
Wir haben mehrere Hausweine im Glas oder in der
Flasche und eine umfangreiche Weinkarte.

(v) = vegetarisch
(vn) = vegan



Die Geschichte von Dirk Willemsz

Dirk Willemsz wurde in Asperen, Gelderland, Niederlande, geboren. Er wurde als junger Mann in Rotterdam wiedergetauft und lehnte damit die Kindertaufe ab, die damals sowohl von Katholiken als auch von etablierten Protestanten in den Niederlanden praktiziert wurde und die er zuvor erhalten hatte. Diese Handlung sowie seine fortgesetzte Hingabe an seinen neuen Glauben und die Taufe mehrerer anderer Personen in seinem Haus führten zu seiner Verurteilung durch die römisch-katholische Kirche in den Niederlanden und seiner anschließenden Verhaftung in Asperen im Jahr 1569.

Dirk wurde im Turm der Burg von Asperen eingesperrt, aus dem er mit Hilfe eines aus geknoteten Tüchern gefertigten Seils entkam. Damit konnte er aus dem Gefängnis auf den zugefrorenen Wassergraben klettern. Eine Wache bemerkte seine Flucht und verfolgte ihn. Willems konnte das dünne Eis eines zugefrorenen Teichs, des Hondegat, überqueren, da er durch die Gefängnisverpflegung leichter war. Der verfolgende Wärter brach jedoch durch das Eis und schrie um Hilfe, während er im eisigen Wasser zappelte. Dirk kehrte um, um das Leben seines Verfolgers zu retten, und wurde so wieder eingefangen. Sein ehemaliger Verfolger erklärte, er wolle Dirk freilassen, doch der Bürgermeister "erinnerte den Verfolger an seinen Eid", woraufhin der Verfolger Willems ergriff.

Dirk wurde daraufhin festgehalten, bis er von einer Gruppe von sieben Richtern verurteilt wurde, die mit der Begründung, dass Willems "hartnäckig auf seiner Meinung beharrte", anordneten, dass er am 16. Mai 1569 auf dem Scheiterhaufen verbrannt und sein gesamtes Vermögen "zugunsten seiner königlichen Majestät" beschlagnahmt werden sollte. Dirk wurde in Asperen hingerichtet, und da an diesem Tag ein starker Ostwind wehte, wurde das Feuer vom Oberkörper des Verurteilten weggetragen, wodurch sich sein qualvoller Tod verlängerte. Es wurde berichtet, dass der Wind seine Schreie bis in das nahe gelegene Leerdam trug, wo er mehr als siebenzig Mal Dinge wie "O Herr, mein Gott" usw. gerufen haben soll. Der in der Nähe reitende Landvogt war von Willems' Leiden so betrübt, dass er zum Henker sagte: "Schickt den Mann mit einem schnellen Tod." Obwohl nicht bekannt ist, ob der Scharfrichter dieser Aufforderung nachkam, weiß man, dass Willems schließlich dort starb, "mit großer Standhaftigkeit", und "seine Seele in die Hände Gottes legte".

Wir nehmen Dirk täglich als Vorbild in unserem Gastgewerbeberuf, wo wir die Bedeutung unserer Gäste auf eine höhere Ebene als auf unsere eigene stellen!

